



Landesgeschäftsstelle

Tschaikowskistr. 22
99096 Erfurt

Telefon 0361.602 13 23
Telefax 0361. 602 13 24
post@tlv.de
www.tlv.de

Ich will Lehrer in Thüringen werden – Studenten und angehende Lehrer starten Unterschriftenaktion

Die Thüringer Lehramtsstudenten und Lehramtsanwärter fordern von den politisch Verantwortlichen im Land eine berufliche Perspektive. In einer jetzt gestarteten Unterschriftenaktion treten sie für eine Übernahme in den Thüringer Schuldienst in Vollzeit und als Beamte ein. Viele junge Lehrer erhalten nach einer erfolgreich abgeschlossenen Lehrerausbildung keine Anstellung an einer Thüringer Schule, obwohl bereits heute ein deutlicher Mangel an Lehrpersonal herrscht. „Warum bildet Thüringen überhaupt Lehrer aus, wenn eine große Anzahl nicht in den Schuldienst übernommen wird?“ fragt die Initiatorin der Petition Katharina Weber.

Datum: 25.01.2012

Die Thüringer Regierungsparteien haben die kritische Entwicklung der Lehrerzahlen mehrfach thematisiert und eine Reaktion in Form bedarfsgerechter Einstellungszahlen angekündigt. In den kommenden 10 Jahren gehen mehr als 8.000 Lehrerinnen und Lehrer altersbedingt in den Ruhestand. Doch für Ersatz wird trotz wiederholter Ankündigung nur unzureichend gesorgt.

Laut Koalitionsvereinbarung sollten bis 2015 jährlich rechnerisch 500 neue Lehrer in Vollzeit eingestellt werden. Den Lehramtsstudierenden an den Thüringer Hochschulen wurde im Regierungsprogramm der SPD sogar ein Übernahmeangebot gemacht, um den Nachwuchs im Lande zu halten. Stattdessen wurde die Marke von 500 Einstellungen in den ersten beiden Jahren deutlich unterschritten.

Dem Lehrermangel steht eine große Zahl junger Leute gegenüber, die mit Begeisterung und Freude eine Lehrerausbildung in Thüringen beginnen. Viele junge Lehrer sind jedoch nach Abschluss der Ausbildung gezwungen, gegen ihren ursprünglichen Plan, Thüringen zu verlassen und sich in anderen Bundesländern um eine Einstellung zu bewerben. „Wir fordern die politischen Vertreter auf, die Einstellungszahlen für neue Lehrer wie versprochen zu erhöhen. Auch die aktuell für 2012 angekündigten 300 Neueinstellungen sind nur die halbe Wahrheit, da es sich z. T. nur um Teilzeitstellen handelt.“, meint dazu Rolf Busch, Landesvorsitzender des tlv thüringer lehrerverband, der diese Unterschriftenaktion voll und ganz unterstützt. Denn mit geplanten Neueinstellungen allein ist es nicht getan. Die Stellen müssen auch so attraktiv gestaltet werden, dass sie in Konkurrenz mit den Angeboten anderer Bundesländern bestehen können. Das heißt Vollzeitbeschäftigung und Verbeamtung.

Die Petition kann auch online unterstützt werden:

<http://openpetition.de/petition/online/ich-will-lehrer-in-thueringen-werden-fuer-die-uebernahme-der-lehramtsanwaerter-in-den-schuldienst>

Kurzlink: <http://bit.ly/z5heRB>